

29.10.2024

## Kleine Anfrage 4693

der Abgeordneten Dilek Engin, Andrea Busche und Dr. Dennis Maelzer SPD

### Wie hat sich der Abruf von Fördermitteln für den Ganztagsausbau entwickelt?

Ab dem Schuljahr 2026/2027 greift der Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz für alle Erstklässlerinnen und Erstklässler in den Grundschulen. Damit dieser Rechtsanspruch in allen Kommunen in NRW gewährleistet werden kann, müssen bis dahin noch zahlreiche OGS-Plätze geschaffen werden. Hierzu können die Kommunen im Rahmen der Förderrichtlinie Ganztagsausbau Fördermittel für Investitionen in den Neubau, Umbau, die Sanierung oder die Ausstattung ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote beantragen. Laut Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 4130 wurden bis zum 15. Juli 2024 bisher 191.871,53 Euro im Rahmen der Förderrichtlinie abgerufen.<sup>1</sup> Darüber hinaus lägen mit Stand vom 15. Juli 2024 in Nordrhein-Westfalen Anträge mit einem Gesamtvolumen von 91.725.568,83 Euro vor (dieses Gesamtvolumen setzt sich aus Bundes- und Landesmitteln ohne Trägeranteil zusammen).<sup>2</sup>

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wie gestaltet sich der Mittelabruf im Rahmen der Förderrichtlinie Ganztagsausbau seit dem 15.07.2024 in den einzelnen Kommunen Nordrhein-Westfalens (Basismittel)? (Bitte nach Kommunen getrennt auflisten.)
2. In welchem Umfang liegen in den einzelnen Kommunen Nordrhein-Westfalens weitere Anträge für Fördermittel aus der Förderrichtlinie Ganztagsausbau vor, die noch nicht bewilligt wurden? (Bitte nach Kommunen getrennt auflisten.)
3. In welchem Gesamtvolumen wurden Anträge für Fördermittel aus der Förderrichtlinie Ganztagsausbau seit Oktober 2023 nicht bewilligt? (Bitte nach Kommunen getrennt auflisten.)
4. Wie viele zusätzliche OGS-Plätze konnten durch die Finanzhilfen für den Infrastrukturausbau seit dem 15.07.2024 in den einzelnen Kommunen Nordrhein-Westfalens neu geschaffen werden? (Bitte nach Kommunen getrennt auflisten.)

---

<sup>1</sup> <https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMD18-10259.pdf>

<sup>2</sup> ebd.

5. Inwiefern können OGS-Plätze im Sinne der Förderrichtlinie von der Schaffung oder dem Erhalt räumlicher Kapazitäten profitieren?

Dilek Engin  
Andrea Busche  
Dr. Dennis Maelzer